

Stadt Baden-Baden
Fachgebiet Liegenschaften
Marktplatz 2
76530 Baden-Baden

Fragebogen zu den persönlichen Verhältnissen

(Anlage 1 zu den Vergaberichtlinien der Stadt Baden-Baden)

Betr.: Bewerbung um ein städtisches Baugrundstück auf der Grundlage der Vergaberichtlinien

Antragsteller/in:

1. Name, Vorname

Familienstand: Geburtsdatum:.....

2. Name, Vorname:

Familienstand: Geburtsdatum:.....

Adresse:

Tel. privatgeschäftl. mobil Mail

Es besteht Interesse an folgendem Baugrundstück:

.....

Kinder, schwerbehinderte und/oder pflegebedürftige Personen

Es besteht eine Schwangerschaft ja () nein ()

(Bitte ärztliches Attest beifügen)

Name und Geburtsdatum aller dauerhaft im
Haushalt lebenden Kinder unter 18 Jahren:

(Bitte Geburtsurkunde/n beifügen)

.....
.....
.....
.....

Anzahl aller dauerhaft im Haushalt lebenden Familienmitglieder ab 18 Jahren

- mit einem Schwerbehinderungsgrad von mindestens 50 % i.S.d. SGB IX
- bei denen mindestens Pflegegrad 3 i.S.d. SGB XI gegeben ist

(Berücksichtigungsfähig ist entweder die Schwerbehinderung oder die Pflegebedürftigkeit
- bitte Schwerbehindertenausweis oder aktuelle Bescheinigung über entsprechende Pflegebedürftigkeit beifügen)

Erstwohnsitz

(Berücksichtigungsfähig ist eine Person je Familie, dabei ist es unerheblich ob der Wohnsitz derzeit im Stadtkreis besteht oder früher bestanden hat - bitte Nachweis der Einwohnermeldebehörde beifügen)

- im Stadtkreis Baden-Baden von/bis:
(Tag/Monat/Jahr)

Adresse des Arbeitsplatzes:

(Bitte entsprechenden Nachweis beifügen)

- Antragsteller/in 1:
- Antragsteller/in 2:

Ehrenamtliche Tätigkeit im Stadtkreis Baden-Baden

(Berücksichtigungsfähig sind die Antragsteller mit jeweils einem Ehrenamt - bitte entsprechenden Nachweis beifügen)

- in einem eingetragenen Verein oder
- bei einer juristischen Person des öffentlichen Rechts

- Antragsteller/in 1 ausgeübt seit:
(Tag/Monat/Jahr)
- Antragsteller/in 1 ausgeübt seit:
(Tag/Monat/Jahr)

Eigentum

Antragsteller/in 1 und/oder 2 ist Erbbauberechtigter, (Mit)Eigentümer eines Baugrundstücks /eines Wohnhauses /einer Wohnung in
..... ()nein ()ja

Einbringung eines für städtische Zwecke geeigneten (Tausch)Grundstücks

(Die Entscheidung bezüglich der Geeignetheit obliegt allein der Stadt)

Antragsteller/in 1 und/oder 2 kann folgendes Tauschgrundstück einbringen:

Flst. Nr. der Gemarkung

Für die Beantwortung aller vorstehenden Fragen sind - soweit vorstehend nichts anderes bestimmt ist - die Verhältnisse am 1. Tag der Veröffentlichung der Grundstücksausschreibung im Internet maßgeblich.

Im Übrigen können Angaben nur berücksichtigt werden, wenn die geforderten Nachweise beigefügt sind.

Bruttojahreseinkommen nach § 12 Landeswohnraumförderungsgesetz (LWoFG)

(Rückfragen hierzu an FB Finanzen, Frau Pieper, Tel. 07221/93-2211)

Es ist das Einkommen maßgeblich, das im Monat der Abgabe Ihrer Grundstücksbewerbung und den darauffolgenden elf Monaten zu erwarten ist.

Hierzu kann auch von dem Einkommen ausgegangen werden, welches Sie innerhalb der letzten zwölf Monate vor Abgabe Ihrer Grundstücksbewerbung erzielt haben.

Änderungen des Einkommens sind jedoch zu berücksichtigen, wenn sie bereits eingetreten sind oder innerhalb der nächsten zwölf Monate mit Sicherheit zu erwarten sind, sofern Beginn und Ausmaß bekannt sind (z. B. durch Gehaltserhöhung, Beginn o. Beendigung der Elternzeit, Arbeitsplatzwechsel etc.).

Bei Einkommensänderungen ist das Zwölfwache des mit Sicherheit zu erwartenden neuen Monateinkommens zuzüglich der zu erwartenden jahresbezogenen Einmalleistungen (z. B. Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld etc.) zu Grunde zu legen.

▪ Bruttojahreseinkommen aller Haushaltsangehörigen

Antragssteller/in 1.	Euro
Antragsteller/in 2:	Euro
Kinder:	Euro
sonstige Haushaltsangehörige:	Euro
 Summe		 Euro

▪ Wird sich das Einkommen bei einer oder mehreren der o.g. Personen in den nächsten zwölf Monaten verringern oder erhöhen?

nein ⇨ Bitte die letzten zwölf Monatsabrechnungen und den letzten Steuerbescheid (längstens für das vorletzte Kalenderjahr) beifügen

ja ⇨ Bitte entsprechende Nachweise und den letzten Steuerbescheid (längstens für das vorletzte Kalenderjahr) beifügen

Falls ja, bei wem, wann und aus welchem Grund?

Name, Vorname	Grund	Neuer Betrag monatlich	ab (Datum)

[4]

Die vorstehenden Angaben sind wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen erteilt. Wir sind damit einverstanden, dass die Angaben mit Ausnahme der Nennung unseres genauen Einkommens dem Gemeinderat/Ortschaftsrat - soweit erforderlich - in nichtöffentlicher Sitzung zur Entscheidungsfindung vorgelegt werden.

Datum:

Unterschriften:

1.

2.